

COMUNICATO n. 1967 del 23/07/2021

Traduzione in cimbrio

Vonar mittarbat pinn MiC a puach afte trentinar zungmindarhaitn

Palai, Lusérn un San Jean von Fassa tal, pinn kulturinstitut möknar, zimbar un ladinar soinz di lentar boda hām gehatt pitt se zboa bichtege laüt: di atopologa Valentina Santonico un dar fotografo Roberto Galasso von Zentrāl Istitut vor daz immateriell geplèttra von Kultūr Ministèr. Dar zil vo disan viazo iz dar sèll zuarzolega folks un fotografik matardjéldar vor an prodjèkt zo geba vèrt dar kultūr von drai zungmindarhaitn vodar autonóme Provìntz vo Tria, pittnāndar pinn Dianst vor di zungmindarhaitn vodar Provìntz sèlbart. Allz bazta khint zuargelekk bart khemmen gelekk in a puach vonar serie von Istitut boda bill gem vèrt dar kultūr von belesan zungmindarhaitn: daz earst puach hatt geredet von zungmindarhaitn Arbëreshë vodar Calabria, Furlå, Croata von Molise, Greca von Salento, Occità un Slovena, daz zboate puach, un in dise tang khinta zuargelekk dar matardjal da in Trentino, anvétze, bart machan khennen pezzar di zungmindarhaitn zimbar, ladinar un möknar. Allz ditza steat drinn in an grōazarn prodjèkt gehoazt “Gli Italiani dell’Altrove” ’z barta khemmen nidargelekk a tèkst boda ja bart soin bizzschaffteg ma boda mage khemmen gelest dèstar vo alln in sèlln boda haltn afte zungmindarhaitn un berda lai vinntze zo pasàra in dise lentar o. Ma gloabet azta ditza puach mage auzkhemmen auz pan kristmānat boda khint.

Da fotografik arbat vor daz näige puach izzese kontzentràrt afte materiell kultūr, atz lem vo alle tage un sotziāl un aftz geèzza. Di zboa dokumentaristn boda soin khent vo Roma hām gevuntet ettlaz geplèttra pittnan groazan vèrt boda zuargitt zo maga machan khennen garècht di mindarhaitn kamöüschaft von Trentino. “Bar hām gevuntet an lentegen sentimént übar daz soin toal vonar zungmindarhait saiz ladinar, möknar odar zimbar” hatta khött di Valentina Santonico, “’Z soinz nèt kamöüschaft gespèrrt odar boda auzhakhan di āndarn azpe ma hatt hërta gegloabet. Anvétze saibar khent āgenump garècht un hām gesek an groazan lust zo macha khennen un machan toal di āndarn o vo kulturāl eleméntn boda soin starch hèrtzlich un lai vo se sèlbart”.

Dar Zentrāl Istitut vor daz immateriell geplèttra arbatet zo geba vèrt in kultūrn von stòregen zungmindarhaitn von Beleschlānt, fōlk boda soin da sidar djarhundartar un boda soin geschoant vo spetzifege gesetz. Häüt zo tage soinda darkhennt 12 zungmindarhaitn, ma roatet schiar zboa mildjü un an halm laüt boda ren dise zungen auzgetoalt in mearar baz tausankh un hundart lentar in 14 Redjongen. Dar prodjèkt “Gli Italiani dell’Altrove”, vügetrakk von Ministèr sidar ’z djar 2012 un boda no vürgeat, helft zo macha khennen di bèlt von zungmindarhaitn vo häüt un soi kultūr gebanten vèrt pitt prodjèkte augelekk lai vor se boda innhaltn bizzschaft, kunst, stòrdje afte zung, leteratūr, musik, vairta un geèzza. Dar gāntz prodjèkt steat drinn in di ziln boda khütt UNESCO zo schoana un vürzotruga di zungmindarhaitn.

Übarsetzt von Schaltarle vor di zung von Toalkamou vodar Zimbar Hoachebene

(Traduzione a cura dello Sportello linguistico della Magnifica Comunità degli Altipiani Cimbri)

(cdt)